

# der derendorfer

Derendorf - Golzheim - Pempelfort

Februar 2016 - 60. Jahrgang

# 2



Monatszeitschrift der *derendorfer jonges*

[www.derendorferjonges.de](http://www.derendorferjonges.de)

[info@derendorferjonges.de](mailto:info@derendorferjonges.de)

**Absender:**

**Alles!**

**Satz · Druck · Werbung**

**W. Overkott**

**Römerstraße 7**

**40476 Düsseldorf**

# Energiebündel

Mit freundlicher Unterstützung der Stadtwerke.



Die Region Düsseldorf ist nicht nur unser Versorgungsbereich – sie ist unsere Heimat. Und die gilt es zu pflegen. Daher unterstützen wir als Sponsor zahlreiche Schützen-, Karnevals- und Heimatvereine. Und sorgen so hoffentlich für viel positive Energie.

Mitten im Leben.

Stadtwerke  
Düsseldorf





Einladung zum Heimatabend

**Montag, 15. Februar 2016, 19.30 Uhr**

**Brauereiausschank \*hirschchen, Alt-Pempelfort 2**

**der derendorfer · Februar 2016 · 60. Jahrgang**

**Frau Simone Fischer M.A.**  
Hochschule Düsseldorf  
Pressesprecherin und Leiterin  
Kommunikation und Marketing  
Auftrittveranstaltung der Vortragsreihe:  
„(Neue) Nachbarn stellen sich vor“

#### **Tagesordnung:**

- Begrüßung
- Verlesung der Post
- Genehmigung des Berichts vom letzten Heimatabend
- Neuaufnahmen
- Verschiedenes

**Nächster Heimatabend**  
**Montag, 14. März 2016, 19.30 Uhr**  
**Brauereiausschank \*hirschchen**

**Jahreshauptversammlung**

Tagesordnung auf Seite 10

**Seite 5 Bericht über den Jongesabend vom 11. Januar 2016**

**Seite 9 Herzlichen Glückwunsch**

**Seite 10 Einladung zur Jahreshauptversammlung am 14. März 2016**

**Seite 11 Heimatverein Derendorfer Jonges 1956 e.V.  
59. Jahresbericht**

**Seite 21 Da ist doch was im Busch ...**

**Seite 23 Baudenkmal Herz-Jesu Kirche**

**Seite 25 Zeitzeugen gesucht**

**Seite 27 U-Bahnhof Nordstraße:  
Arbeiten für Aufzug laufen an**

**Seite 28 Der Verbund Katholischer  
Kliniken Düsseldorf lädt ein**

**Seite 30 Notdienst der Apotheken**

Titelbild: **Buscher Mühle**, erstmals 1790 urkundlich erwähnt. Sie liegt in der Nähe des S-Bahnhof Derendorf **im Park an der Mulvanystraße**. Seit September 1992 wird sie als Begegnungsstätte vom Heimatverein Derendorfer Jonges genutzt. Foto: petCA

**der derendorfer - Die nächste Ausgabe erscheint am 3. März 2016**

**Herausgeber:** *heimatverein derendorfer jonges 1956 e.v.*

**Geschäftsstelle:** Karl-Heinz Katzen, Römerstraße 7, 40476 Düsseldorf, Telefon 0211 - 44 12 87, Telefax 0211 - 46 28 43

**Internet:** [www.derendorferjonges.de](http://www.derendorferjonges.de) - **E-Mail:** [info@derendorferjonges.de](mailto:info@derendorferjonges.de)

**Anzeigenverwaltung, Herstellung und Druck:** **Alles!** Satz · Druck · Werbung · Wolfram Overkott, Römerstraße 7, 40476 Düsseldorf, Telefon 0211 - 9 44 83 83, Telefax 0211 - 9 44 83 84, eMail: [info@alles1.com](mailto:info@alles1.com)

**Redaktion:** Manfred Klösters, Saarbrückerstraße 26, 40476 Düsseldorf, Telefon 0211 - 48 90 38, Telefax 0211 - 5 14 10 36

Signierte Beiträge stellen nicht immer die Meinung der Redaktion dar.

**Nachdruck** nur mit Quellenangabe gestattet, **Belegexemplar** an die Geschäftsstelle erbeten · **Auflage:** 3 000

Verkaufspreis durch Mitgliedsbeitrag abgegolten. – **Redaktionsschluss:** 10. des Vormonats.

**Vereinskonto für den Beitrag:** Stadtparkasse Düsseldorf, **IBAN:** DE55 3005 0110 0041 0131 52 - **BIC:** DUSSEDDXXX

**Konto für Anzeigen:** Sparkasse HRV, **IBAN:** DE33 3345 0000 0042 2604 63 - **BIC:** WELADED1VEL





# MONREAL ROHRBACH GMBH

## Granit und Marmorwerk

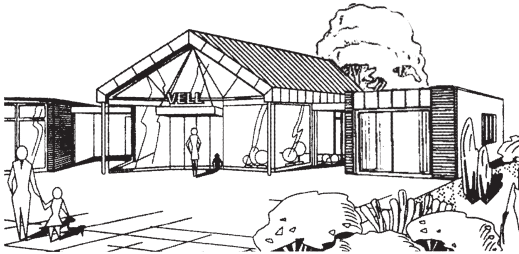
Atelier für individuelle Grabmalgestaltung

Düsseldorf - Nordfriedhof

Verkauf: Hugo-Viehoff-Straße 4  
Steinwerk: Meinecke-Straße 32  
40474 Düsseldorf

Telefon 02 11-43 31 38  
Telefax 02 11-43 48 51

## Friedhofsgärtnerei Josef Vell GmbH - seit 1919 -



**Grabneuanlagen**  
**Grabpflege mit Wechselbepflanzung**  
**Dauergrabpflege mit Gärtnergarantie**  
- auf dem Nord-Süd- und Unterrather Friedhof -

**Trauerfloristik** (Lieferung zu allen Düsseldorfer Friedhöfen)

**Blumen in alle Welt durch Fleurop**  
**Am Nordfriedhof 7 - 40468 Düsseldorf**

Telefon 0211 / 432772, Fax 0211 / 432710



Überprüfter Fachbetrieb  
Friedhofsgärtnerei

# Bericht über den Jongesabend vom 11. Januar 2016

## **Begrüßung**

„Novend Jonges“, Vizebaas Manfred Klösters begrüßte die Jonges in der Buscher Mühle zur ersten Versammlung in diesem Jahr. Er wünschte ein gutes Neues Jahr, ein Jahr, dass ein außergewöhnliches sein wird, denn am 9. Mai feiert der Heimatverein sein 60 jähriges Jubiläum. Baas Martin Meyer wurde wegen einer Auslandsreise entschuldigt. Besonders begrüßt wurden die Ehrenvorstandsmitglieder Dieter Arensmann und Ernst Dominick.

Zu diesem inoffiziellen Neujahrsempfang für Mitglieder mit unserem traditionellen Blutwoschessen und kostenlosen Getränken waren die Plätze in der Mühle trotz des schlechten Wetters gut belegt. Die Tische waren von Brigitte und Paul mit einer Tischdecke fein gedeckt und sie hatten sogar Blumen mitgebracht. Die Blutwosch war gespendet von der Metzgerei Kieven auf der Münsterstraße, das Bier war gespendet von Karl-Heinz Zensen und Alwin Karbe.

Manfred Klösters gab die nächsten Termine bekannt: auf dem Heimatabend am 15. Februar im \*hirschchen wird unter dem Titel „Nachbarn stellen sich vor“ die Pressesprecherin der neuen Hochschule Düsseldorf an der Münsterstraße, Frau Simone Fischer, über den Stand des Neubaus und des Umzuges berichten. Dazu wünscht sich der Verein einen besonders vollen Saal (Karneval ist dann vorbei). Am 14. März ist die Jahreshauptversammlung.

## **Verlesung der Post**

Eine Danksagung für die guten Wünsche und Geschenke zum jeweils 85. Geburtstag kamen von Ernst Lück und Bernd Hagenlücke mit einer Spende.

Wie immer zum Jahreswechsel sind viele Weihnachts- und Neujahrsgrüße an die Derendorfer Jonges eingegangen. Manfred Klösters verlas die Briefe von: Burkhard

Hintzsche, Stadtdirektor Düsseldorf; Marina Spillner, Bezirksbürgermeisterin BV1; Stadtsparkasse Düsseldorf, Zweigstelle Münsterstraße; Pastor Heribert Dölle, Kath. Kirche Derendorf-Pempelfort; Wolfgang Rolshoven, Baas Düsseldorfer Jonges; Gisela Rosing, Club 68; das Team von Flingern Mobil und Bernd Lück, KG Düsseldorfer Spiesratze.

## **Genehmigung des Protokolls**

Die Jonges billigten ohne Formalitäten den Bericht über den Heimatabend vom 14. Dezember 2015.

## **Verschiedenes - Aussprache**

Die Teller mit Blutwosch, Brötchen, Zwiebeln und Senf waren bereits angerichtet und jeder konnte sich bedienen. Die Jonges genossen in einer Pause das „Buffet“. Mit Absicht war kein Referent eingeladen. Der erste Heimatabend im Jahr bei Blutwosch und Bier in der Buscher Mühle eignet sich sehr



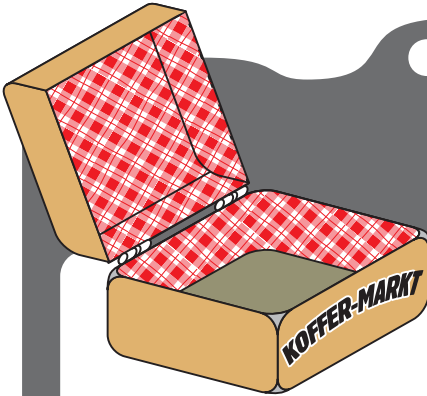
**Janus-Apotheke**  
Apotheker Volker Schmitz

Roßstr. 10 40476 Düsseldorf  
Tel. 46 08 43 Fax 46 75 40  
E-mail: info@janus-apotheke.de

## **Ihre Hausapotheke**

- **Blutuntersuchungen**
- **Blutdruckmessung**
- **Kompressionsstrümpfe nach Maß**
- **Reiseimpfberatung**
- **Heil- und Hilfsmittel**
- **Verleih von Babywaagen, Milchpumpen u. Inhaliergeräten**
- **Hauslieferung**





**12.  
MÄRZ  
2016**

# KOFFER-MARKT

liebevoll Handgemachtes

ZUGUNSTEN Aktion Kleeblatt ([www.aktion-kleeblatt.de](http://www.aktion-kleeblatt.de))

WO Ev. Zionskirchengemeinde, Ulmenstraße 96,  
40476 Düsseldorf

WANN 12. März 2016 von 11.00 bis 17.00 Uhr

Bei diesem Kunsthandwerkermarkt wird Selbstgemachtes aus einem Koffer heraus verkauft, wobei auch der Koffer, in dem die Waren präsentiert werden, die Kreativität des Ausstellers zeigen soll.

WAS NOCH - Wahl und Prämierung der drei schönsten Koffer  
- Kaffee und Kuchen ab 12 Uhr  
- Tombola

INFOS VIELfach, Beate Loddenkötter, Tel. 0211/946 82 33  
[www.vielfach.biz](http://www.vielfach.biz), E-Mail: [info@loddenkoetter.de](mailto:info@loddenkoetter.de)



Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung der Ev. Zionskirchengemeinde!

gut zum geselligen Beisammensein mit Aussprache. Und so war es auch diesmal. Nach der Pause gab es zuerst weitere Termine aus dem Stadtteil.

Manfred Klösters erwähnte, dass bei der Stadtbezirkskonferenz in der Zionskirche ein Informationsfilm über Demenz gezeigt wird. Die Mahn- und Gedenkstätte präsentiert am 15.1. einen Vortrag und zwei preisgekrönte Dokumentarfilme über die Judendeportation vom Derendorfer Güterbahnhof.

Der Verband katholischer Krankenhäuser VKKD sucht für eine Umfrage Personen mit einer Hüft- oder Knieoperation und Patienten mit Darmkrebsprävention. **Betroffene können nähere Informationen bei Herrn Schicht, Verbund Katholischer Krankenhäuser Düsseldorf, Telefon 4400-2845 erfragen.**

Für die Verteilung der Derendorfer Hefte im Bereich Münster-/Schlossstr. wird ein Mitglied gesucht.

Aufgrund einer Meinungsverschiedenheit begründete der Vizebaas nochmals die Einladung einiger Frauen zum letzten Jongesabend mit Danksagung durch den Nikolaus. Manfred Klösters erklärte, dass es viele Frauen gibt, die den Verein in irgendeiner Form in den vergangenen Jahren unterstützt haben. Im Dezember waren jedoch nur die aktuellen Helferinnen vom letzten Mühlenfest eingeladen und wurden vom Nikolaus beschenkt. Sollte dies weiterhin zu Unstimmigkeiten führen, so kann auf der Jahreshauptversammlung über die Abschaffung abgestimmt werden.

Es war beschlossene Sache, die Jongestour nur alle 2 Jahre im Wechsel mit dem Oktoberfest durchzuführen. Da die Tour im vergangenen Jahr ausgefallen ist, sollte entschieden werden, die Jongestour nachzuholen oder das Oktoberfest zu veranstalten. Vorstandsmitglied Torsten Blunk berichtete über eine neu eingerichtete Flüchtlingsunterkunft an der Ulmenstraße 83. Auf dem Gelände des SKFM ist eine winterfeste Zeltstadt für 152 Männer aufgebaut worden, nachdem das leer stehende Gertrudisheim aus bautechnischen Gründen nicht nutzbar war. Etwa die Hälfte der dort lebenden Personen ist bereits in einem Integrationsprogramm. Da das Grundstück an einen Investor verkauft ist, ist das Provisorium bis Juli 2016 befristet.

Aus der Bezirksvertretung 1 informierte Dieter Arensman über eine kontroverse Diskussion zum Denkmal der 39er Infanterie am Reeser Platz. Zur Erklärung des Kriegerdenkmals aus der Nazi-Zeit ist geplant, eine zusätzliche Information zu erstellen.

Gaslaternen sind immer noch ein großes Streitthema. Wie viele Laternen in unseren Stadtteilen erhalten bleiben, kann zurzeit nicht gesagt werden. In der Bezirksvertretung soll ein Kataster der Gaslaternen erstellt werden.

Die meisten Jonges blieben anschließend noch eine Zeit an der unteren Theke der Buscher Mühle stehen, bis das letzte Fass Schlösser Alt geleert war, um bei gemütlichem Beisammensein das Neue Jahr zu beginnen.

Manfred Hebenstreit



**Lotto - Toto**  
**Presse - Fahrkarten**

**NEU Matrix-Hülsen**  
**200 Stück 1€**

**Eulerstr. / Ecke Münsterstr.**  
**40477 Düsseldorf**  
**Öffnungszeiten Mo. - Fr.: 7:00 –**  
**18:30 Uhr · Sa.: 8:00 – 14:00 Uhr**

Lotto • Euro Jackpot • Tabakwaren • Raucherzubehör  
Zippo Depot • Zeitschriften • Int. Presse • Trading Cards • VRR / VRS  
Soda Stream • Düsseldorf Geschenkartikel • Fortuna Fanartikel

BESTATTUNGSHAUS  
**FRANKENHEIM**  
BESTATTER UND TRAUERBEGLEITER

Damit Sie sich im Trauerfall  
um nichts kümmern müssen

Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.

02 11 - 9 48 48 48

[www.bestattungshaus-frankenheim.de](http://www.bestattungshaus-frankenheim.de)

**Allianz** 

**Martin Meyer e.K.**

**[www.allianz-martin-meyer.de](http://www.allianz-martin-meyer.de)**



Besuchen Sie  
unsere Homepage!



# Herzlichen Glückwunsch



12. Februar 2016	90 Jahre	<b>Lilly Ritzdorf</b> Römerstraße 5, 40476 Düsseldorf
13. Februar 2016	98 Jahre	<b>Heinrich Seuthe</b> Stückerstraße 4, 40239 Düsseldorf
14. Februar 2016	90 Jahre	<b>Walter Brune</b> Kanzlerstraße 4, 40472 Düsseldorf
23. Februar 2016	75 Jahre	<b>Johann Trippelsdorf</b> Golzheimer Straße 130, 40476 Düsseldorf
24. Februar 2016	83 Jahre	<b>Alwin Karbe</b> Heideweg 60, 48734 Maria-Veen
27. Februar 2016	60 Jahre	<b>Siegfried Abels</b> Schimmelbuschstraße 42, 40468 Düsseldorf
3. März 2016	84 Jahre	<b>Horst Franke</b> Gerhardstraße 39, 40468 Düsseldorf

Veröffentlicht werden die Geburtstage 30, 40, 50, 60, 65, 70, 75, 80 Jahre, danach jährlich.  
Daneben werden Ehejubiläen (sofern bekannt) veröffentlicht.  
Sollte jemand versehentlich vergessen worden sein, bitte um Meldung an die Geschäftsstelle.



# R · S · H

**Rennings · Sanitär · Heizung**

Heizungsbau · Sanitäre Installationen  
Reparatur- und Wartung

Rather Straße 34  
40476 Düsseldorf

Südstraße 15  
40721 Hilden

Mobil: 0177 / 176 53 11  
Email: rsh-rennings@gmx.de

# HEIMATVEREIN DERENDORFER JONGES 1956 E.V.

**Geschäftsstelle:** Karl-Heinz Gatzen, Römerstraße 7, 40476 Düsseldorf

## Einladung zur Jahreshauptversammlung am 14. März 2016

Am Montag, 14. März 2016, findet um **19.30 Uhr im Vereinslokal „\*hirschchen“**, Alt Pempelfort 2, die Jahreshauptversammlung statt.

**Wir bitten um pünktliches und zahlreiches Erscheinen.**

### **Mitgliedsausweis unbedingt mitbringen!**

#### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung durch den Baas
2. Totenehrung
3. Neuaufnahmen
4. Genehmigung des Berichts vom letzten Heimatabend
5. Verlesung der Post
- 5.1 Anträge
6. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Jahreshauptversammlung und deren Beschlussfähigkeit
7. Feststellung des Stimmrechts der anwesenden Mitglieder
8. Anerkennung der Tagesordnung
9. Jahresbericht des Geschäftsführers  
- veröffentlicht in diesem Heft ab Seite 11 -
10. Jahresbericht des Schatzmeisters
11. Jahresbericht der Kassenprüfer
12. Aussprache zu den Punkten 9 bis 11
13. Entlastung des Vorstandes
14. Neuwahl eines Kassenprüfers
15. Verschiedenes



**DANIEL HORVAT**  
ELEKTROTECHNIK / MEISTERBETRIEB

Haustechnik / Installation / Kundendienst  
Telefon: 0211.6218633 / Mobil: 0172.7422188  
info@daniel-horvat-elektrotechnik.de

- MITGLIED DES VEREINS -

# Heimatverein Derendorfer Jonges 1956 e.V.

## 59. Jahresbericht

### Rückschau auf das Geschäftsjahr 2015

**Nachfolgende Vorträge und Darbietungen waren Themen unserer Heimatabende im Jahr 2015:**

#### **Januar:**

Seit einigen Jahren treffen wir uns im Januar in der Buscher Mühle zu einem geselligen Beisammensein mit Aussprache über das vergangene Jahr und Planung des neuen Jahres.

Am 12. Januar begrüßte Baas Martin Meyer die zahlreich erschienenen Jonges.

Die Getränke wurden in diesem Jahr von den Geburtstagskindern Dieter Bartels, Martin Meyer, Wolfram Overkott und Adolf Zinn gespendet. Die Bloodwoosch stiftete die Metzgerei Kieven.

Hierfür nochmals herzlichen Dank.

Nach einer angeregten Diskussion mit vielen Vorschlägen für die Jahresplanung, saßen wir noch gemütlich beisammen und genossen das eine oder andere Schüssler Alt.

#### **Februar:**

Am 9. Februar eröffnete Baas Martin Meyer den diesmal nicht so gut besuchten Heimatabend im Vereinslokal \*hirschchen.

Thema des Abends war: Abfalltrennung und Abfallvermeidung.

Dipl. Biologin Renate Böhm von der AWISTA informierte die Jonges zu diesem Thema in einem interessanten kurzweiligen Vortrag. Diese dankten es ihr mit viel Applaus.

#### **März:**

Baas Martin Meyer freute sich, dass zur Jahreshauptversammlung am 9. März das Vereinslokal gut gefüllt war. Er begrüßte alle Jonges sehr herzlich.

3 Anträge waren eingegangen: 1. Dieter Arensmann schlägt vor, Heiko Brandenburg in den Vorstand zu wählen. Da der Vorge-

schlagene eine Wahl ablehnen würde, ist dieser Antrag hinfällig.

2. schlägt der Vorstand vor, Thorsten Blunk als Beisitzer in den Vorstand zu wählen.

Hans Gilles scheidet aus Altersgründen auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus. Hans ist seit 1974 Mitglied im Verein und seit 1988 im Vorstand tätig. 3. bittet der Vorstand die Versammlung Hans Gilles zum Ehrenvorstandsmitglied zu ernennen.

Nach der Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Jahreshauptversammlung wurde das Stimmrecht der 45 anwesenden Mitglieder festgestellt.

Als Wahlleiter wurde Horst Gieseler einstimmig gewählt.

Der Jahresbericht des Geschäftsführers war im Februar-Derendorfer veröffentlicht.

Da beide Schatzmeister an diesem Abend beruflich verhindert waren, verlas Geschäftsführer Karl-Heinz Gatzen den Jahresbericht des Schatzmeisters.

Für die Kassenprüfer stellte Heiko Brandenburg fest, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde und schlug der Versammlung die Entlastung des Vorstandes vor. Nach einer kurzen Aussprache entlastete die Versammlung den Vorstand einstimmig per Handzeichen.

Dann wurden Baas Martin Meyer, Vizebaas Manfred Klösters, Geschäftsführer Karl-Heinz Gatzen, 1. Schatzmeister Marcus Reffgen und 2. Schatzmeister Sascha Hartmann jeweils einstimmig per Handzeichen wiedergewählt.

Die Versammlung war damit einverstanden, dass die Beisitzer im Block gewählt wurden. Für den ausscheidenden Hans Gilles wurde Thorsten Blunk als Nachrücker vorgeschlagen. Die übrigen Beisitzer sind: Peter Carl, Christian Feies, Manfred Hebenstreit, Michael Riemer, Volker Schmitz, Stephan

# Reparatur-Schnelldienst **GLASEREI + GLASBAU**

KAMP GMBH

Kaiserswerther Straße 41

40477 Düsseldorf

Telefon +

Notdienst: 0211/4911742

Telefax: 0211/4981171

team@glasbau-kamp.de

Düsseldorfer Familien-Karte %

## Das Glaser-Team

### *Modetreff Ischu*

*Fachgeschäft für Damenoberbekleidung*

Michele · Lucia · Monari · Verse · Brax · Tuzzi · Goldix

Accessoires · Handtaschen · Börsen · Handarbeit · Echt Leder · Fa.Büffel

*U. Kuhlmann*

*F. Polz*

*Modeschmuck Handel und Einzelhandel*

info@modetreff-ischu.de

Düsseldorfer Familien-Karte %

Duisburger Str. 55

40479 Düsseldorf

Telefon: 0211/494317

Telefax: 0211/4981171

## UNSER ZIEL GUT UND VIEL

**PARK**  **GRILL**  
SEIT 1986

Parkstraße 70 · 40477 Düsseldorf · Tel.: 0211 / 46 35 02



**BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG**

Walter Lauuffs seit 1924 · Inh. Falk Kames  
Weißenburgstraße 39 · 40476 Düsseldorf  
Tel. (02 11) 44 22 01 · Fax (02 11) 4 40 27 87

Elektroinstallation  
Heißwassergeräte  
Nachtstromheizung  
Antennenbau  
Kabelfernsehen  
Haussprechanlagen  
Elektrogeräte  
Reparaturen

Söhngen und Alexander Stehr. Alle wurden einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an. Als nachfolgender Kassenprüfer wurde Markus Giesenfeld einstimmig gewählt. Der Antrag, Hans Gilles zum Ehrenvorstandsmitglied zu ernennen, wurde ebenfalls einstimmig angenommen.

#### **April:**

Zum traditionellen Eierkippen trafen wir uns im April in der Buscher Mühle.

Am 13. April begrüßten wir als Referentin die Leiterin des Garten- Friedhofs- und Forstamtes, Frau Doris Törkel. Frau Törkel sprach zum Thema: Grün von A-Z in Düsseldorf. Zunächst stärkten sich die Jonges jedoch mit bunten Eiern und Schmalzbroten.

Die Eier wurden in diesem Jahr von Alexander Stehr gestiftet.

Um 20.10 Uhr begann die studierte Landschaftsarchitektin und seit April 2013 Leiterin des Gartenamtes Frau Törkel ihren Vortrag. Sie berichtete über die Größe und den Zuständigkeitsbereich des Amtes. Ein Resümee ein knappes Jahr nach Sturm Ela durfte natürlich nicht fehlen. Eine gute Stunde dauerte der äußerst interessante Vortrag. Baas Martin Meyer bedankte sich im Namen der Jonges für den gelungenen Abend.

#### **Mai:**

Dieser Heimatabend am 11. Mai war ein öffentlicher Heimatabend, zu dem auch alle Derendorfer, Golzheimer und Pempelforter Bürger eingeladen waren.

In Zusammenarbeit mit dem Zentrum plus Derendorf Klever Straße hatten die Derendorfer Jonges eingeladen zu einem Vortrag von Dr. Rafael-Michael Löbber zum Thema:

DEMENZ Vorzeichen, Diagnose, Therapie. Veranstaltungssaal war der Von-Bodelschwingh-Saal der evangelischen Zionskirchengemeinde an der Ulmenstraße.

#### **Juni:**

Der Jongesabend am 8. Juni fand wieder im

Vereinslokal \*hirschchen statt.

An diesem Abend informierte Dr. Carsten Vier über ambulante häusliche Pflege.

Für die interessanten Fakten und Zahlen zu diesem Thema dankten die Jonges Dr. Vier mit viel Beifall.

#### **Juli:**

Immer am 1. Donnerstag nach dem Derendorfer Schützenfest treffen wir uns mit einer Abordnung des Schützenvorstandes, dem aktuellen Schützenkönig und Jungschützenkönig und der Chorgemeinschaft Düsseldorf Nord unter der Leitung von Peter Zinnen zu einem gemütlichen Grillabend in der Buscher Mühle.

In diesem Jahr am 9. Juli eröffnete der Männerchor den Heimatabend.

Bei herrlichem Wetter genossen alle einen gemütlichen Abend mit leckerem Grillgut, kaltem Schlösser Alt und interessanten Gesprächen.

Ein besonderer Dank gilt dem Serviceteam Brigitte Zowislo, Paul Lohmann, Dieter Bartels und Karl Behler.

#### **August:**

Am 10. August begrüßte Baas Martin Meyer seine Jonges wieder einmal im Vereinslokal.

Referent des Abends war Michael Süßer vom Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND). Er sprach zum Thema: Von Bienen und Bäumen. In einem kurzweiligen Vortrag erfuhren die Jonges viel Interessantes über Bienenvölker und die Arbeit des BUND. Gerne beantwortete Herr Süßer auch die vielen Fragen der Jonges.

#### **September:**

Paul Jäger, Vorstand Finanzen bei Fortuna Düsseldorf, besuchte uns am 14. September im Vereinslokal \*hirschchen. In einem kurzweiligen, humorvollen Vortrag erzählte der echte Düsseldorf über seine Arbeit bei der Fortuna. Es folgte eine angeregte Diskussion, bei der Herr Jäger alle Fragen ger-

# Ritzdorf

Haushalt- & Eisenwaren

Seit über 90 Jahren Ihr Service-Partner  
rund um **Haushalt- und Eisenwaren**

Haushaltwaren  
Eisenwaren  
Gartengeräte  
Schlüssel jeder Art  
Schlossmontagen  
Geschenkartikel  
Gravuren jeder Art

Römerstraße 5 • 40476 Düsseldorf  
Tel: 02 11 - 44 12 87 • Fax: 02 11 - 46 28 43  
E-Mail: [info@ritzdorf.de](mailto:info@ritzdorf.de) • Web: [www.ritzdorf.de](http://www.ritzdorf.de)

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo, Di, Do, Fr: 9-18 Uhr  
Mi und Sa: 9-14 Uhr

Selbstverständlich stehen Ihnen kostenlose  
Kundenparkplätze zur Verfügung.

*Metzgerei · Party-Service*

*Heinz Kieven*

FEINE FLEISCH- UND WURSTWAREN

Kalte und warme Buffets

täglich Mittagstisch



**Jahre**

**Münsterstraße 120  
40476 Düsseldorf  
Telefon 02 11 / 44 41 75**



ne beantwortet. Die Jonges dankten ihm mit lang anhaltendem Beifall.

### Oktober:

Am 12. Oktober begrüßte Baas Martin Meyer die Jonges im Vereinslokal \*hirschchen. Zum Thema des Abends wurde im Vorfeld von den Jonges geschmunzelt und Witzchen gemacht. Der Facharzt für Urologie und Andrologie, Dr. Dietmar Betz, sprach zum Thema:

Erektionsstörungen beim Mann. Das Problem Erektile Dysfunktion betrifft alle Altersgruppen, erläuterte Dr. Betz und befürwortete in seinem knappen übersichtlichen Vortrag eine unbedingte Enttabuisierung der Erkrankung. Gerne beantwortete er die zahlreichen Fragen der Jonges. Der Baas bedankte sich mit unserem Radschlägerpräsident.

Dr. Betz möchte gerne, wie sein Kollege Dr. Jungklaus, Mitglied bei den Derendorfer Jonges werden.

### November:

Am 9. November begrüßte Vizebaas Manfred Klösters die Jonges, in Vertretung für den beruflich verhinderten Baas.

Referent des Abends war Heinrich Spohr, Ehrenbaas der Alde Düsseldorf, zum Thema: Rheinische Begriffe in der Düsseldorfer Mundart.

555 Begriffe aus der Düsseldorfer Mundart hat er in seinem neuen Buch: „Dr Affekat em Zuppejröns“ erläutert. Mit Witz und Charme trug er viele Begriffe vor und ließ die Anwesenden raten, woher die Worte stammten. Er konnte die Zuhörer mit seinem unterhaltenden Vortrag begeistern. Schade, dass an diesem Abend nur so wenige Jonges erschienen waren; sie haben einen großartigen Vortrag verpasst.

### Dezember:

Am 14. Dezember erhielten die Jonges Besuch vom Nikolaus.

Baas Martin Meyer eröffnete den Abend und

bedankte sich für das zahlreiche Erscheinen. Als erstes wurden die langjährigen Mitglieder geehrt. Horst Fassbender, an diesem Abend leider verhindert, erhielt für 40-jährige Mitgliedschaft die Golden Ehrennadel mit Brilliant.

Für 30-jährige Mitgliedschaft erhielten die Goldene Ehrennadel: Miguel Carreno, Günter Hörnig und Willy Krüger. Die Silberne Ehrennadel für 20-jährige Mitgliedschaft erhielten: Harry Altenberg, Manfred Bohn, Berndt Fischer, Rüdiger Gutt, Wilfried Kübler, Frank Kurkerewicz, Günter Kurkerewicz, Wolfgang Nerger, Norbert Thelen und Franz-Josef Werner.

Dann besuchte uns auch schon der Nikolaus. Als erstes überreichte er unseren Frauen, die am letzten Mühlenfest geholfen hatten, ein Geschenk. Geschenke hatte er auch für viele aktive Jonges, die z.B. regelmäßig in der Buscher Mühle arbeiteten oder den Derendorfer austragen.

Besonders wurde in diesem Jahr Vizebaas Manfred Klösters bedacht. Der Nikolaus

## Nagelstudio für Sie & Ihn

„las manos“

Pfalzstraße 18  
40477 Düsseldorf



Monats - Angebot

Gel - Naturnagelverstärkung 49,- €

<b>Gel - Neu - Modelage mit Verlängerung</b>	58,00 €
<b>Modelage - auffüllen</b>	ab 39,00 €
<b>Maniküre für Sie und Ihn</b>	17,50 €
<b>Med. Fußpflege mit Fußbad und Crema</b> (45 Minuten)	23,00 €
<b>Fuß - Zehen - Modelage - French oder Farbe</b>	26,00 €
<b>Fuß - Reflexzonen - Massage</b> (ca. 30 Minuten)	23,00 €

und vieles mehr z. B.

Kosmetik-Behandlung bei Angelika (Dipl.-Kosmetikerin)  
mit Aloe Vera Produkten (Dauer ca. 75 Minuten) ab 45,00 €

Termine nach Vereinbarung bei Ursel  
**Telefon 0211 / 514 06 55** oder  
**Mobil 0177 / 413 17 93**

# Mertens

Männersachen

## Woran erkennt Mann ein Fachgeschäft?

Sie werden sofort herzlich begrüßt!

Mertens Männersachen Schwerinstrasse 14 40477 Düsseldorf

Telefon: 0211 / 51367080 —  [www.facebook.com/mertensmaennersachen](http://www.facebook.com/mertensmaennersachen) - Website: [www.maennersachen.info](http://www.maennersachen.info)

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr Freitag: 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr Samstag: 9:30 Uhr bis 16:00 Uhr

# LIESE

## HEIZUNGS- UND SANITÄRTECHNIK

**Wörthstraße 1 • 40476 Düsseldorf • Telefon (02 11) 48 23 67**

### Goldschmiede-Werkstatt

Neuanfertigung  
Umarbeitung  
Reparaturen  
Trau(m)Ringe  
Hochzeitsschmuck  
Edelsteine & Perlen  
Gold & Silber Ankauf  
Kollektion-Verkauf



### Siegfried Hofmeister

Goldschmiedemeister  
Diplom-Designer (FH)  
Diamantgutachter DGemG

Barbarastraße 12  
40476 Düsseldorf-Derendorf  
Telefon: 0211 - 44 18 98  
Mobil: 0162 - 9 44 14 87  
Mail: [goldschmiede-hofmeister@t-online.de](mailto:goldschmiede-hofmeister@t-online.de)

**Öffnungszeiten:** Di., Do., Fr. 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Mi., Sa. 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr - und nach telefonischer Vereinbarung

dankte ihm für die 19-jährige Organisation des großen Derendorfer Martinszuges, dessen Leitung er ab nächstem Jahr in die Hände von Christian Feies übergibt.

Für alle hatte der Nikolaus einen Weckmann mitgebracht.

Abschließend wurden die großen Pfefferkuchenmühlen verlost.

Der Baas bedankte sich noch einmal für ein tolles 2015 mit den besten Wünschen für ein gesegnetes Weihnachtsfest und wünschte allen Jonges und ihren Familien und Freunden einen guten Rutsch ins neue Jahr.

### **Neben den Heimatabenden gab es 2015 noch folgende Ereignisse:**

#### **Buscher Mühle:**

Im Februar wurde die Buscher Mühle mit einer neuen Beleuchtung ausgestattet.

Eine neue Installation unter Beibehaltung der Stromschienen wurde vorgenommen und die Beleuchtung auf dimmbare LED-Technik umgerüstet.

Unter der Federführung von Ernst Dominick wurden 2 Aufbewahrungsboxen für unsere Tische und Bänke gebaut, die gleichzeitig auch als Sitzgelegenheit genutzt werden können.

#### **Jongesschießen:**

Am Samstag, dem 18. April, bei strahlendem Frühjahrswetter, schossen wir auf dem Schießplatz der Derendorfer Schützen am Vogelsanger Weg unseren Jongeskönig und Gästekönig aus.

Jongeskönig wurde Andreas Keutmann. Die Pfänder schossen: Kopf, Marc Pojer; Linker Flügel, Frank Kurkerewicz; Schwanz, Peter Carl; Rechter Flügel, Christian Feies; Klotz, Roland Metzner.

Bei den Gästen schossen: Kopf, Raimund Schönenberger; Linker Flügel, Peter Borrenkott; Schwanz, Silvia Sturm; Rechter Flügel, Birgit Kuske; Klotz, Sigrid Bartels. Gästekönigin wurde Karin Battel.

#### **Jahresempfang:**

Zum 3. Mal luden am 7. Mai die Jonges zu einem Jahresempfang in die Buscher Mühle. Zahlreiche Freunde und Bekannte aus Politik und benachbarten Vereinen besuchten uns und erlebten einen gemütlichen Abend mit angeregten Gesprächen.

In diesem Jahr hatten wir als Programmpunkt einen Vortrag des bekannten Kabarettisten Frank Küster.

#### **Mühlentag:**

Am 22. Deutschen Mühlentag, Pfingstmontag, den 25. Mai öffneten auch wir die Buscher Mühle.

Trotz schlechten Wetters durften wir über 300 Gäste begrüßen, die sich über die vorhandene Technik informierten. Die Führungen übernahm wieder unser Mühlenfachmann Manfred Hebenstreit. Viele Gäste nutzten auch die Gelegenheit, beim angebotenen kleinen Imbiss für eine Weile auf der Terrasse zu pausieren.

#### **Mühlenfest:**

Zum 23. Mal fand am Samstag, dem 29. August das traditionelle Familienfest an der Buscher Mühle statt. Der Wettergott meinte es gut mit uns, denn er schickte reichlich Sonnenschein.

In diesem Jahr blieb sogar der sonst übliche Regenschauer aus.

Das Programm eröffneten gegen Mittag die Fischgesichter. Als zweite Band trat am Nachmittag Der letzte Schrei auf. Die Kinder hatten mit dem Spielmobil aus Flingern wieder riesigen Spaß.

Herzlichen Dank an die Unterstützung der Firmen: Bierverlag Gilles, Dauser, Hercules-Bäckerei, Bäckerei Puppe und Café Mauhagen.

Danke auch an die vielen Helfer der Jonges und ihren Frauen.

Wir alle freuen uns schon auf das Mühlenfest am 27. August 2016.

### **Martinszug:**

Am Freitag, dem 6. November startete bei tollem Wetter unser großer Derendorfer Martinszug.

Schon vormittags hatten fleißige Helfer aus den Reihen der Jonges Riesenweckmänner an die Kindergärten und Schulen verteilt. Anschließend wurden auf dem Frankenplatz die Absperrgitter für die Mantelteilung aufgebaut. 10 Reiter und 30 Musiker sorgten für die festliche Stimmung des langen Martinszuges. Für Manfred Klösters war es der letzte Martinszug unter seiner Leitung. In Zukunft wird die Hauptarbeit Christian Feies übernehmen.

### **Bunter Nachmittag 55 plus:**

Schon gegen 12 Uhr trafen die ersten Gäste an der Rheinterrasse ein. Um 13.30 Uhr wurden die Türen zum Radschlägersaal geöffnet und fast 700 Besucher stürmten den Saal. Kaffee und Kuchen standen schon bereit und wurden gerne angenommen.

# **Kurt – und keiner murt**

**radio  
reith**

**KURT REITH  
Meisterbetrieb**

**TV · Video · HiFi · Münsterstr. 123  
40476 D' dorf, Tel.: 0211/44 56 67**

**Kurt spurt!**

Auch in diesem Jahr führte Fabian Pollheim durch das Programm, das traditionell mit der Ehrung der ältesten Teilnehmerin, des ältesten Teilnehmers und dem am längsten verheirateten Ehepaar begann. Geehrt wurden die 92-jährige Adolfine Eisenburger und die beiden 87-jährigen Erwin Baaske und Ernst Mühle. 62 Jahre verheiratet waren das Ehepaar Irene und Ulrich Giese.

Alle erlebten ein tolles Programm. Es begann mit dem Mann mit dem Koffer Dirk Westmeier.

Dann der singende Wirt aus Ratingen, Heinz Hülshoff, gefolgt von der Mundartexpertin Monika Voss, die ihr neues Buch „De kleene Prinz“ vorstellte. Kabarettist Frank Küster be-



**SCHNELL, GENAU, BEQUEM  
Exklusiv bei Optik König**

## **3D-ERLEBNISSEHTEST**

**Unser neuer 3D-Sehtest sagt  
Ihnen in 10 Minuten alles über Ihre Augen  
und welche Brille optimal für Sie ist.**

**Optik König e.K.**

Münsterstrasse 122  
40476 Düsseldorf

Tel.: 0211-444682 Fax: 0211-6021972  
e-mail: optiker-koenig@t-online.de

geisterte das Publikum mit einem tagesaktuellen Vortrag und Gesangsparodien. Bauchredner Gerhard Rother mit seinen Puppen Ritchy und Emilio begeisterte mit seinen witzigen Erzählungen. Den stimmungsvollen Abschluss bildet der Brauchtumsband „De Rhingschiffer“. Mit dieser traditionellen Veranstaltung konnten die Derendorfer Jonges auch diesmal wieder den überwiegend älteren Gästen einen abwechslungsreichen Nachmittag bieten.

### **Rathausbesuch:**

Am 24. November folgten die Derendorfer Jonges, teilweise mit ihren Frauen, einer Einladung der Bürgermeisterin Klaudia Zepuntke zur Besichtigung des Rathauses. Bei einer sachkundigen Führung durch Frau Ingrid Kahmann erfuhren wir viel über die Geschichte und die Bilder im Inneren des Rathauses. Im Anschluss ging es zu einem gemütlichen Umtrunk in den Goldenen Kessel.

### **Geburtstage 2015**

#### **30 Jahre**

Tim Phildius

#### **40 Jahre**

Stephan Söhngen  
 Marcus Reffgen  
 Carsten Hoffmann

#### **50 Jahre**

Frank Mühlenbeck  
 Bernd Hufnagel

#### **60 Jahre**

Hans-Jürgen Terhorst  
 Rolf-J. Scheibner  
 Heinrich Jewko

#### **65 Jahre**

Fritz Emmel  
 Heinz-Wilhelm Lang  
 Manfred Bohn  
 Wolfgang Rätz

#### **70 Jahre**

Manfred Klösters  
 Berndt Fischer  
 Dieter Uschmann  
 Hubert Eßer  
 Helmut Sitz  
 Harry Altenberg  
 Klaus Weber  
 Jürgen Schulz

#### **75 Jahre**

Rolf Michel  
 Werner Müller  
 Karl-Heinz Zenßen  
 Werner Müller  
 Paul Lohmann  
 Rolf Eble

#### **80 Jahre**

Franz Josef Vell  
 Karl Doeker  
 Alfred Summek

#### **81 Jahre**

Klaus Wenzel  
 Hans-Horst de Werth  
 Ernst Dominick  
 Franz-Josef Vopel  
 Josef Vogelsang

#### **82 Jahre**

Josef Pint  
 Werner Kirchner  
 Alwin Karbe  
 Günter Grönschölski  
 Ernst-August Böcker

#### **83 Jahre**

Horst Franke  
 Heinz Gatzen  
 Günter Pawig

#### **84 Jahre**

Johannes Sielisch  
 Hans Kremer  
 Hans Gilles

#### **85 Jahre**

Willi Krüger  
 Ernst Frankenheim  
 Ernst Lück  
 Bernd Hagenlücke

#### **86 Jahre**

Otto Lindner  
 Bolo Mayweg

#### **87 Jahre**

Theo Heckenbach  
 Hubert Raadts

**88 Jahre**

Walter Grebe  
Heinz Kieven

**89 Jahre**

Lilly Ritzdorf  
Walter Brune

**94 Jahre**

Kurt Schoop

**97 Jahre**

Heinrich Seuthe

**Grüne Hochzeit**

Susanne u. Harald Schmidtman  
Verena u. Marcus Reffgen

**Silberne Hochzeit**

Sigrid u. Thomas Scholz  
Ingrid u. Ernst Dominick  
Martina u. Frank Koss

**Goldene Hochzeit**

Ingrid u. Manfred Neumann  
Hildegard u. Johann Trippelsdorf  
Karin u. Günter Posenau

**Diamantene Hochzeit**

Trude u. Johannes Sielisch

**Im Jahr 2015 für immer von uns gegangen ist:**

Heinz Gatzen

**Mitgliederstand:**

Stand per 31.12.2014	312 Mitglieder
Abgang (Tod, Austritt)	4 Mitglieder
Zugang	7 Mitglieder

---

315 Mitglieder

Auch in diesem Jahr, herzlichen Dank an alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Heimatvereins, ohne deren Mithilfe erfolgreiche Vereinsarbeit nicht zu leisten wäre. Wir wünschen allen ein gesundes und erfolgreiches Geschäftsjahr 2016.

Düsseldorf, den 31.12.2015

**Karl-Heinz Gatzen**

Geschäftsführer

**Martin Meyer**

Baas



**Liebe Leserin, lieber Leser!**  
**Berücksichtigen Sie bitte bei**  
**Ihrem Einkauf unsere Inserenten!**



## Da ist doch was im Busch ...

... und das schon seit mehr als 15 Jahren. Mitten in Golzheim/Derendorf. Und da wir es in den letzten 15 Jahren noch nicht wirklich geschafft haben uns hier in diesem Stadtteil ordnungsgemäß vorzustellen, wollten wir dies nachholen.

Wir wissen, dies war längst überfällig. Doch besser spät als nie – sagt man ja. Aber wie stellt man das am besten an? Nach all den Jahren? Uns erschien es naheliegend als erstes den Heimatverein Derendorfer Jonges e.V. näher kennenzulernen. Und wenn wir etwas machen, dann auch gleich richtig. Nämlich wie es sich gehört: mit Mettbrötchen und einem lecker Bierchen – wenn auch das Bier aufgrund der frühen Uhrzeit nicht zum Einsatz kam. Aber der Wille zählt ja bekanntlich.

Um einen Anfang zu machen haben wir also den Vizebaas Manfred Klösters kurzerhand in unser Büro in der Roßstraße 92 eingeladen. Denn ein Kennenlernen, das funktioniert am besten persönlich.

Wie es war? Nett war es! Das finden zumindest wir. Man plauderte natürlich über Derendorf und Pempelfort, philosophierte über Stadtteilgrenzen und wir haben erfahren, was früher anstelle unseres Bürogebäudes hier vorzufinden war.

Das Ende vom Lied war, dass unsere Kolleginnen miterleben durften, wie sich Männer ganz ohne Worte verstehen. Sehr eindrucksvoll.

Natürlich ging es auch um die Heimat-

verbundenheit, die uns in erster Linie zusammengebracht hat. Denn auch wir fühlen uns dem Stadtteil Derendorf und den angrenzenden Stadtteilen mit seinen Bewohnern sehr verbunden. Und wenn man mit etwas sehr verbunden ist, dann kümmert man sich auch von Herzen gerne darum.

So haben wir beschlossen den Heimatverein Derendorfer Jonges e.V. zu unterstüt-



Kennenlern-Termin bei der Busch Immobilien & Investment GmbH  
Geschäftsführer Kai Hoffmann, Vanessa Kraska,  
Manfred Kösters, Silke Fink (von links)

zen. Zur Zeit mit Anzeigen im „Der Derendorf“ – aber natürlich helfen wir auch persönlich bei allen Fragen rund um das Thema Immobilien gerne weiter.

Schlussendlich kann man sagen, dass jeder etwas aus dem netten Zusammensein mitgenommen hat. Wir einen äußerst engagierten Heimatverein, dem wir mehr als gerne unsere Unterstützung zukommen lassen. Und der Heimatverein hoffentlich den Eindruck, dass Immobilienmakler nicht immer abgehoben sein müssen.

In ganzer Linie also ein voller Erfolg.

Vielen Dank!

S.F.

Schornsteinfeger - Meister

 **LOOS** <sup>TM</sup>

**Matthias Loos**

Schornsteinfegermeister /  
Energieberater im Handwerk /  
Schornsteinsanierung

**Verkaufsbüro / Werkstatt**

Collenbachstraße 120, 40476 Düsseldorf

**Telefon:** 0211 / 51 50 53 61

**Telefax:** 0211 / 51 50 53 63

**Mail:** [info@schornsteinfeger-Loos.de](mailto:info@schornsteinfeger-Loos.de)

**Web:** [schornsteinfeger-Loos.de](http://schornsteinfeger-Loos.de)

**Dr. Hinze, Runkel & Schmidt**

**Rechtsanwälte**

Scheidungs- und Unterhaltsrecht

Arbeitsrecht

Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Strafverteidigung

Erbrecht

Straßenverkehrsrecht

**Klever Straße 80, 40477 Düsseldorf**

**Telefon: 0211 / 44 69 43**

**0211 / 48 36 38**

**E-mail: [rarunkel-raschmidt@freenet.de](mailto:rarunkel-raschmidt@freenet.de)**

**Fax: 0211 / 48 64 25**



**Schreinerei**  
***Ilija Barisic e.K.***

***Peter Barisic***

***Tischlermeister***

**BAU UND INNENAUSBAU**

**Möbel nach Maß · Montagen**  
**Einbauschränke · Fenster · Türen**  
**Reparaturen · Einbruchschäden**  
**Restaurierungen**

**Moltkestraße 96**

**40479 Düsseldorf**

**Telefon 0211-44 34 66**

**0172-2033466**

**Telefax 0211-44 67 02**

**[www.schreinerei-barisic.de](http://www.schreinerei-barisic.de)**

- Mitglied des Vereins -

# Baudenkmal Herz-Jesu Kirche

## Eine weitere Information über die Restaurierung des Turms

Nach dem Teilabbau des Gerüstes bis zur Galerie ist seit Anfang Juni der freie Blick auf das Oktogon mit dem neuen Oktogon-Kranz und den neuen Abschluss-Fialen wieder hergestellt.

Wie bereits berichtet, sind weitere Schäden durch den Statiker festgestellt worden. Nach Auswertung der Ausschreibungen und Beauftragung der ausführenden Firmen sind schon wichtige Vorarbeiten erledigt worden.



Glocken-Zwischenlager in der Taufkapelle

Die Glocken wurden demontiert und in der Taufkapelle gelagert. Der Glockenstuhl aus Stahl wurde zerteilt und abtransportiert, und nach Errichtung eines Schutzgerüstes werden die weiteren Sanierungsarbeiten folgen. Die Verfüguung des Ziegelmauerwerks in der Glockenstube muss zum Teil ausgebessert werden. Im Anschluss an die Deckenerneuerung wird der neue Glockenstuhl aus einer Eichenholz-Konstruktion errichtet. Danach können die Glocken wieder ihren angestammten Platz einnehmen.

Begleitend zu den Erneuerungsarbeiten wird in Absprache mit der Architektin ein Monitoring durch den Statiker durchgeführt. Durch diese Maßnahme sollen eventuelle Folge-Schäden frühzeitig erkannt werden. Im äußeren Turmbereich wurden die Steinmetzarbeiten planmäßig fortgeführt.



Neue Eckfiale

Um Ausdehnungs- und Frostschäden zu verhindern, sind die Fugen der wasserabweisenden Basalt-Lava-Abdeckungen mit Blei verstemmt worden; ein Verfahren, das schon die römischen Baumeister kannten. An einem Teil der Tuffverkleidung müssen noch Verunreinigungen durch Umweltverschmutzung behoben werden.

Wir hoffen, dass bei günstiger Witterung und zügigem Bauverlauf das Gerüst nach und nach aus dem Blickfeld verschwindet.

Für den Kirchenvorstand Heilige Dreifaltigkeit

*Pfarrer Heribert Dölle, Vorsitzender des Kirchenvorstandes*

*Peter Schmitz, Kirchenvorstand*

**Am Sonntag, 21. Februar um 18.00 Uhr** findet in der Herz Jesu Kirche ein **Evensong** mit dem Chor Herz Jesu, der Schola gregoria und der Chorgruppe "le c(h)oeur" statt.

**Jan Selder**

**PHYSIOTHERAPIE**



Massagen  
Krankengymnastik  
Physikalische Therapie

**2X in  
Düsseldorf**

**„Ein starkes Team  
für Ihre Gesundheit!“**

Info: 0211 - 91 37 18 0  
www.physiotherapie-selder.de

Glockenstraße 24  
40476 Düsseldorf-Derendorf

## Fahrschule Brück

*Der Tip  
unter Freunden*



Es begrüßen Euch  
Wolfgang Jaschke,  
Tanja Jaschke  
und die „gute Seele“  
Annette Swienty

**Sommersstraße 19  
40476 Düsseldorf  
Telefon: 46 50 70**

**Drucken –  
kompetent, freundlich  
und persönlich!**  
**Unser Team freut sich auf Sie!**

**Alles!** Satz · Druck · Werbung  
Wolfram Overkott

Römerstraße 7 · 40476 Düsseldorf  
Telefon 02 11/9 44 83 83 · Telefax 02 11/9 44 83 84  
web: www.alles1.com · eMail: info@alles1.com



## Zeitzeugen gesucht

„HUGO: Viel riskiert, oft gewonnen, alles verspielt“, dieser Buchtitel steht für den ereignisreichen Lebensweg des Derendorfers Hugo Schmitz, der hier 1935 als 14-Jähriger das Motorradfahren lernte und dann von Erfolg zu Erfolg raste.

Hugo Schmitz ist kein Romanheld, den Sohn eines Gastwirts in der Kanonierstraße hat es tatsächlich gegeben. Seine Biografie führt in die glorreiche Ära des deutschen Motorrad-Rennsports der frühen Trümmerjahre nach 1945, verbunden mit vielen bekannten Namen und interessanten Persönlichkeiten. Mit einer selbstgebauten Maschine fing es an, seit 1948 gehörte der damals 27-Jährige zur „ersten Liga“ der Motorrad-Asse mit Heiner Fleischmann, „Schorsch“ Meier, H.P. Müller, Harald Oelerich, Fritz Kläger, Siegfried Fuß, Friedrich Hillebrand, Roland Schnell, Friedel Schön, Hermann Gablenz, Willi Jäger, Hein Thorn Prikker und Carl Döring.

Als Test- und Vertragsfahrer für Horex, den populärsten Motorrad-Hersteller der frühen Nachkriegszeit holte Hugo Schmitz viele Siege. Damit schuf er die Basis für ein eigenes Unternehmen mit Werkstätten, Tankstelle, Fahrschulen und namhaften Werksvertretungen. Motorsportbegeisterte aus dem gesamten Bundesgebiet und aus den Nachbarstaaten schätzten seine Ideen und Verbesserungsvorschläge für Exklusivmodelle und ihn als verlässlichen „Sonderausstatter“. Aber er war auch ein eigenwilliger „Paradiesvogel“, der seine Tankstellenkunden das ganze Jahr über mit Texaner-Hut, Baumwollhemd und Cowboystiefeln begrüßte. Nicht nur auf Motorrädern blieb Hugo Schmitz immer sattelfest, auch als kühner Reiter, der sogar mit wilden Tieren umgehen konnte. Das hatte er schon als Soldat in Russland mit erbeuteten Kosakenpferden gelernt. Dazu war er ein brillanter Schütze, der seine Phantasien hoch zu Ross mit Winchesterbüchse und Colt



Hugo Schmitz mit Mechaniker Hermann Heuft (links) 1949 nach seinem Sieg auf dem Rundkurs in Wuppertal (Foto: Heuft)

in vermeintlich „freier Wildbahn“ auslebte. Zeitzeugen beschreiben den Abenteurer als „verrückten Sonnyboy mit großem Charme“, der auch die Frauen in Scharen an die Rennpisten lockte. Sein rheinischer Frohsinn machte ihn zu einem der populärsten Karnevalsprinzen der frühen 50er Jahre, auch als engagierter Aktivist des Reitsports bleibt er unvergessen. Dem motorsportlichen Ehrgeiz ordnete er alles unter: 1969, vor dem endgültigen Abschluss seiner Fahrer-Karriere schaffte der dann 48-Jährige auf einer Moto-Guzzi mit Beifahrerin 2 766 Kilometer in knapp 24 Stunden, ein bisher ungebrochener Langstrecken-Rekord. Es entstand eine Lebensgeschichte, die mit einer unruhigen Kindheit und den dunklen Kapiteln des Nationalsozialismus beginnt und lange nach den Wirtschaftswunderjahren in der selbstgewählten Einsamkeit einer nordspanischen Küstenregion tragisch endet. Eine spannende Biografie mit zeitgeschichtlich begleitenden Ereignissen und sehr detaillierter Derendorfer Lokalgeschichte im Umfeld des Protagonisten.



Hier wuchs Hugo Schmitz auf: Das im Krieg bombardierte Haus in der Derendorfer Kanonierstraße 14 mit der zerstörten Gaststätte von Hermann und Mathilde Schmitz (heute Restaurant „Da Capo“). Foto: Stadtarchiv Düsseldorf

sten.

Auf der Spurensuche in Derendorf sucht der Autor Wilfried Dieterichs noch Zeitzeugen, die wissen, wann das Eckhaus Kanonierstraße 14 / Frankenstraße von Bomben zerstört wurde, und ob sich jemand an den

Namen des damals dort bestehenden Gasthauses der Wirtsleute Hermann und Mathilde Schmitz erinnern kann. Hinweise nimmt die Redaktion „Der Derendorfer“, (info@derendorferjonges.de) entgegen.

Wilfried Dieterichs



**Gilles**  
Getränkemittelhandel

**Lieferant von sämtlichen Fass- und Flaschenbieren  
sowie alkoholfreien Getränken und Partyservice  
Lieferung ins Büro      Lieferung ins Haus  
Verleih von Kühl- und Verkaufswagen**

**H. Gilles · Golzheimer Straße 115 · 40476 Düsseldorf**

Tel. (0211) 48 69 61

Fax. (0211) 4 84 68 53

E-Mail: info@getraenke-gilles.de

**Öffnungszeiten:**

Mo. – Fr. 8.00 – 17.00 Uhr

Sa. 9.00 – 13.00 Uhr



## U-Bahnhof Nordstraße: Arbeiten für Aufzug laufen an

Am U-Bahnhof Nordstraße starteten die Arbeiten zum Einbau eines Aufzugs. Nach abgeschlossenen Kabelverlegungen begannen ab Montag, 7. Dezember, Straßenbauarbeiten in der Kaiserstraße. Stadtauswärts zwischen Stern- und Kapellstraße müssen Gehwege, Parkstände und die Fahrbahn umgebaut werden, da der Aufzug an der Oberfläche in einer neu zu gestaltenden Mittelinsel endet.

Zuerst wird auf der östlichen, stadtauswärts führenden Straßenseite gearbeitet. Der Gehweg wird umgebaut, damit ab 4. Januar die Fahrbahn verschwenkt werden kann. Während der gesamten Bauzeit bleibt die Kaiserstraße zweispurig befahrbar und die ansässigen Geschäfte immer erreichbar. Die stadtauswärts führende Straßenbahn wird weiterhin, wie bisher, auf einer Ausweichstrecke über die Sternstraße und die Duisburger Straße geführt.

Im Februar werden Straßenbahngleise verschwenkt, da in der Mitte der Kaiserstraße ausreichend Platz für die Herstellung einer Baugrube erforderlich ist. Dort wird Ende Februar mit dem Bau des Aufzugschachtes begonnen. Im Frühjahr 2017 sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein.

Rund fünf Millionen Euro investiert die Stadt in die Nachrüstung des Aufzuges, einschließlich Straßenumbau und die damit ein-



Die Kaiserstraße im Dezember 2015

hergehende Neugestaltung der Mittelinsel. Gleichzeitig wird auch ein neuer Radwegübergang über die Kaiserstraße gebaut. Diese neue Radwegeverbindung ist Teil des durch die Bezirksvertretung 1 beschlossenen Bezirksradwegenetzes.

Im U-Bahnhof selbst wird mit dem Bau der Aufzuanlage ein taktiles Leitsystem im Bodenbelag nachgerüstet. Der „taktile Leitstreifen“ stellt eine wichtige Orientierungshilfe für sehbehinderte und blinde Menschen dar. Das Amt für Verkehrsmanagement hat die Anlieger zusätzlich per Hauswurfung über die Arbeiten informiert und bittet um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen.

(bla - pdl, 3.12.2015)

**Anmerkung: Ab 21. Februar**, wenn die Wehrhahnlinie in Betrieb geht, fahren die Linien **701, 705 (bisher 715) und 706** vom Jan-Wellem-Platz (neuer Name der Haltestelle: Schadowstraße) kommend, wieder über die Kaiserstraße in nördlicher Richtung. Der bisherige Umweg über Schadow-, Jacobi- und Duisburger Straße entfällt. Die Linien 701 und 705 fahren während der Bauzeit des Aufzugs noch eine Umleitung in nördlicher Richtung über Stern- und Duisburger Straße bis zur Venloer Straße. Die Strecke zur Innenstadt bleibt wie bisher.

Die Linie 705 verkehrt wie bisher im Wechsel zwischen Eller und Spichernplatz bzw. Unterrath. Im Spätverkehr und an Sonn- und Feiertagen dann ebenfalls zwischen Spichernplatz und Eller. Weitere Informationen unter [www.rheinbahn.de](http://www.rheinbahn.de)

## Der Verbund Katholischer Kliniken Düsseldorf lädt ein

### Wieder im Leben mit neuem Knie- oder Hüftgelenk:

#### Ehemalige Hüft- oder Kniepatienten aus dem Stadtteil- oder Vereinsleben gesucht

Nach der großen Resonanz in den Vorjahren findet auch 2016 wieder ein Infotag zum Thema „Kunstgelenke“ im **St. Vinzenz-Krankenhaus** statt. Hierfür suchen wir Patienten aus dem öffentlichen Leben, die bereits ein künstliches Gelenk (Hüfte oder Knie) haben oder sich damit tragen, in Kürze eines solches einsetzen zu lassen. Vielleicht gibt es eine Person aus Ihrem Kreis oder Ihr Kreis kennt eine Person, die über „ihr/sein Hüftleiden“ berichten möchte. Möglicherweise kennen Sie eine Person, der/ die nach der Hüft- oder Knie-OP wieder sportlich aktiv ist (Nordic Walking, Tennis o.ä.) und erzählen kann, wie wichtig das für sie/ihn ist, aktiv zu bleiben. Wir würden diese Geschichte gern erzählen und das möglichst lokal – das heißt, unter dem Prinzip „Ene/r von ons“. Zum Beispiel: Derendorfer Karnevalsprinz: „Nach Hüft-OP wieder auf'm Zoch“. Im Idealfall würden wir die Thematik „Brauchtum“ mit einem Fall kombinieren. Es wäre aber letztlich auch hilfreich, einen Menschen „von nebenan“ im Portrait zu haben, der sich gerade wegen der Enkel, seinem Ehrenamt oder dem Aktivsein in einem Sportverein o.ä. – mit dem Gedanken trägt oder es

schon hinter sich hat und jetzt wieder Freude am Leben hat. Beispiel: wir hatten mal einen Tischtennislandesmeister, der nach Schulter-OP wieder spielen konnte.

### Düsseldorfer Darmkrebs-Präventionstag in den Shadow-Arkaden:

#### Charismatische Familie für die Krebsvorsorge-Thema in Medien gesucht

Das Management der Shadow Arkaden ermöglicht es dem **Verbund Katholischer Kliniken Düsseldorf (VKKD)** auch 2016 wieder mit Info-Ständen, Vorträgen und Mitmach-Aktionen zum Thema Vorsorge bei Darmkrebs zu informieren. Das findet mitten im Geschehen in der Shopping-Meile statt. Ziel ist es, die Düsseldorfer für das Thema „Darmgesundheit“ zu sensibilisieren. Denn Darmkrebs ist die einzige Tumorerkrankung, die umso besser heilbar ist, je früher sie erkannt wird. Das gilt insbesondere dann, wenn ein Familienmitglied betroffen war oder ist.

Für die öffentlichkeitswirksame Vorstellung dieses Themas benötigen wir Fürsprecher, einen Patienten oder eine Person, die entweder betroffen war / ist oder einen Betroffenen Familienangehörigen hat. Da wir zeigen möchten, dass Darmkrebs in der Familie ein wichtiges Thema ist, liegt der Schwerpunkt z. B. darauf: ein Vater hatte Darmkrebs, ist

# FRANK KOSS

# MALERMEISTER

WERKSTÄTTE FÜR MALERARBEITEN UND KREATIVE WANDGESTALTUNG

MEISTERBETRIEB

GOLZHEIMER STRASSE 102 40476 DÜSSELDORF

FON 02 11 - 5 14 55 42 FAX 02 11 - 5 14 58 65 MOBIL 01 77 - 2 67 14 59

– MITGLIED DES VEREINS –

therapiert und ermuntert heute seinen Sohn, ebenfalls zur Vorsorge zu gehen. Beide Personen würde wir in einem Pressegespräch vorstellen, ggf. in Hörfunk und Fernsehen Düsseldorfs.

Bevor jetzt zum Thema 1 der Veranstaltungshinweis folgt, noch eine Idee oder Bitte: falls Sie für beide Veranstaltungen die Möglichkeit haben, Flyer / Handzettel unters Volk zu bringen, würde ich Ihnen gerne welche zusenden. Sagen Sie mir hier kurz Bescheid, wie wird dazu verfahren sollten.

### Veranstlungshinweis

**Erlebnistag: „Orthopädie zum Anfassen“  
im St. Vinzenz-Krankenhaus**

**Samstag, 13.02.2016, 10.00 – 14.00 Uhr  
St. Vinzenz-Krankenhaus, Schloßstraße 85**

Auf seinen Gelenken legt der Mensch im Laufe seines Lebens ca. 80.000 Kilometer zurück. Das entspricht einer doppelten Umrundung der Erde. Am meisten beansprucht sind neben dem Fuß das Knie- und das Hüftgelenk. Hier treten die meisten Verschleißerscheinungen auf und das beeinträchtigen die Lebensqualität erheblich. Sind alle herkömmlichen Verfahren ausgeschöpft muss das Gelenk meist durch eine Prothese ersetzt werden, um wieder schmerzfrei laufen zu können. Welche Verfahren dabei heute helfen und wie sie angewendet werden zeigt ein Erlebnistag am St. Vinzenz-Krankenhaus in Düsseldorf-Derendorf. Direkt und live zum Anfassen gibt es die Prothesen samt Vorstellung der neuesten Therapieverfahren auf dem Gebiet des Gelenkersatzes am Samstag, 13.2. von 10.00- 14.00 Uhr, im St. Vinzenz-Krankenhaus auf der Schloßstraße 85. Unter dem Motto „Orthopädie zum Anfassen“ zeigen Experten, was ein Kunstgelenk mit einem Maßanzug gemeinsam hat, was z. B. bei einer Hüft-OP passiert und wie Patienten danach wieder „auf die Beine“ kommen. Die Besucher können bei einer Fußdruckmessung Fehlbelastungen des Fußes testen, Kunstgelenke begutachten und Ärzten bei einer simulierten Live-OP über die Schulter schauen. Vorgestellt wird u. a. die neueste Ge-

neration eines „Navigationsgerätes“, das Implantate während der OP zielgenau mit Hilfe von 3D-Schablonen justiert. Neben Vorträgen zu Knie-, Hüft- und Fußoperationen bietet der Infotag Aktionen wie Fußdruckmessung, Belastungstests, Übungen mit Physiotherapeuten und Wissenswertes zu Wechseloperationen und der Zeit nach der Operation in der Reha. Die Veranstaltung ist ein Angebot des EndoprothetikZentrums der Maximalversorgung am St. Vinzenz-Krankenhaus. Der Eintritt ist frei. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

**Informationen unter:**

**<http://bit.ly/orthopaedie-anfassen>**

**In Balance**

**HOYALUX iD**

Die Hightech-Gleitsichtgläser Hoyalux iD garantieren eine stabile Wahrnehmung. Verzerrungen und Schaukeleffekte sind auf ein Minimum reduziert. Genießen Sie das sichere Gefühl natürlichen Sehens.

**HOYA**

Mit Hoyalux iD bleiben Sie immer in Balance.

Fragen Sie Ihren Optiker nach Hoyalux iD von Hoya.

**Optik  
PALM**

Münsterstr. 105 - 40476 Düsseldorf  
Tel. 02 11 / 48 29 21

## Notdienst der Apotheken in Ihrer Nähe an den Wochenenden, Feiertagen und Mittwochnachmittag

- |  |  |
|--|--|
| <b>3.02. Herzogen Apotheke</b><br>Roßstraße 69<br>Tel. 86 28 17 30                         | <b>20.02. Widder Apotheke</b><br>Friedrichstraße 53<br>Tel. 37 94 93                 |
| <b>Bahnhof Apotheke</b><br>Ellerstraße 50<br>Tel. 78 58 44                                 | <b>21.02. Pharma KO<sup>3</sup> Apotheke</b><br>Schadowstraße 72<br>Tel. 36 11 96 80 |
| <b>6.02. Neue Apotheke i.d. Kö-Galerie</b><br>Königsallee 60c/Grünstr.<br>Tel. 86 39 99 33 | <b>Löwen Apotheke</b><br>Unterrather Straße 171<br>Tel. 98 48 34 77                  |
| <b>Comenius Apotheke</b><br>Sigmaringenstraße 1<br>Tel. 57 27 27                           | <b>24.02. Vital Apotheke am Brehmplatz</b><br>Rethelstraße 174<br>Tel. 96 66 22 22   |
| <b>7.02. Heine Apotheke im Karree</b><br>Duisburger Straße 24<br>Tel. 15 94 77 60          | <b>Sonnen Apotheke</b><br>Pionierstraße 48<br>Tel. 37 27 28                          |
| <b>Elch Apotheke</b><br>Friedrichstraße 17<br>Tel. 99 45 93 77                             | <b>27.02. Viva Apotheke</b><br>Am Wehrhahn 41<br>Tel. 55 04 26 80                    |
| <b>8.02. Rosenmontag<br/>Marien Apotheke</b><br>Oststraße 115<br>Tel. 32 77 95             | <b>Kant Apotheke</b><br>Benderstraße 48<br>Tel. 29 44 39                             |
| <b>Oberkasseler Apotheke</b><br>Luegallee 39<br>Tel. 55 11 77                              | <b>28.02. Münster Apotheke</b><br>Ulmenstraße 1<br>Tel. 44 23 24                     |
| <b>10.02. Europa Apotheke</b><br>Gneisenaustraße 2<br>Tel. 49 69 10                        | <b>Saturn Apotheke</b><br>Birkenstraße 66<br>Tel. 91 46 40                           |
| <b>Flur Apotheke</b><br>Flurstraße 35<br>Tel. 66 55 11                                     | <b>2.03. Albert-Schweitzer-Apotheke</b><br>Grafenberger Allee 134<br>Tel. 66 01 78   |
| <b>13.02. Jägerhof Apotheke</b><br>Duisburger Straße 86<br>Tel. 49 76 96 30                | <b>Friedrich Apotheke</b><br>Friedrichstraße 33<br>Tel. 37 84 83                     |
| <b>Max und Moritz Apotheke</b><br>Westfalenstraße 22<br>Tel. 5 20 66 80                    | <b>5.03. Marien Apotheke</b><br>Oststraße 115<br>Tel. 32 77 95                       |
| <b>14.02. Roland Apotheke</b><br>Roßstraße 80<br>Tel. 43 31 57                             | <b>Benediktus Apotheke</b><br>Niederkasseler Kirchw. 8<br>Tel. 55 23 93              |
| <b>Vital Apotheke</b><br>Herderstraße 71b<br>Tel. 6 99 96 99                               | <b>6.03. Goethe Apotheke</b><br>Lindemannstraße 62<br>Tel. 68 24 11                  |
| <b>17.02. Apotheke am Kennedydamm</b><br>Bankstraße 2<br>Tel. 49 88 01                     | <b>Bismarck Apotheke</b><br>Bismarckstraße 72<br>Tel. 35 42 64                       |
| <b>Uhland Apotheke</b><br>Grafenberger Allee 68<br>Tel. 66 39 13                           | <b>9.03. Paracelsus Apotheke</b><br>K.-Adenauer-Platz 12<br>Tel. 36 48 30            |
| <b>20.02. Maxmo Apotheke</b><br>Schirmerstraße 80<br>Tel. 17 52 03 90                      | <b>Industrie Apotheke</b><br>Unterrather Straße 96<br>Tel. 4 22 02 25                |

Während der gesetzlichen Ladenschlusszeiten an Werktagen von 20.00 bis 6.00 Uhr – Sonn- und Feiertage ganztägig wird ein Notdienstzuschlag von 2,50 Euro erhoben. Täglicher Apothekendienst sowie Arzneimittelvorbestellung in ihrer Apotheke rund um die Uhr. Noch mehr Service ihrer Apotheke im Internet: [www.apotheker-nordrhein.de](http://www.apotheker-nordrhein.de)

**Zentrale Notfallpraxis für ambulante Versorgung:**  
Kronenstraße 15, am Evangelischen Krankenhaus · 40217 Düsseldorf · Tel.: 116 117



**19,50  
Euro**

**2016 Januar**

Woche	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
53					1	2	3
1	4	5	6	7	8	9	10
2	11	12	13	14	15	16	17
3	18	19	20	21	22	23	24
4	25	26	27	28	29	30	31

1. Januar - Neujahr • 6. Januar - Heilige Drei Könige

**Mit Ihren eigenen 12 Motiven  
Startmonat frei wählbar 2016 bis 2017**

**Gestellte digitale Fotos / JPG-Daten  
Format ca. 32 x 45 cm**

- Ihre Bildgröße: **max. 30 cm breit u. max. 27,5 cm hoch**
- Transparentes Deckblatt • 12 Kalenderblätter 2016
- Mit Rückpappe • Kalenderaufhänger
- vorgegebenes Kalendarium



**Bildkalender mit Ihren 12 Motiven**

**ab 5 gleiche Kalender 12,- Euro pro Stück!**

**Alles! Satz · Druck · Werbung · Wolfram Overkott**

**Römerstraße 7 · 40476 Düsseldorf · ☎ 02 11/9 44 83 83  
www.alles1.com - info@alles1.com**

**Öffnungszeiten: Mo. – Do. von 8.15 Uhr bis 16.15 Uhr durchgehend  
Fr. 8.15 Uhr bis 15.00 Uhr durchgehend**





# HEIMAT GESUCHT. DERENDORF GEFUNDEN!

Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,  
sichern Sie sich eine  
kostenlose Bewertung  
Ihrer Immobilie.  
Rufen Sie uns an.

Egal in welcher Phase des Lebens Sie sich gerade befinden, ob Sie ein Zuhause suchen, Ihr Haus zur Erfüllung Ihrer Ruhestandsträume verkaufen oder Sie sich einfach nur verändern wollen, bei uns sind Ihre Immobilienwünsche gut aufgehoben.

**busch. anders als gewohnt.**

**busch. wohnimmobilien**

Roßstraße 92  
40476 Düsseldorf  
Fon +49 211 3559350  
Fax +49 211 35593520  
[busch-wohnmobilien.de](http://busch-wohnmobilien.de)